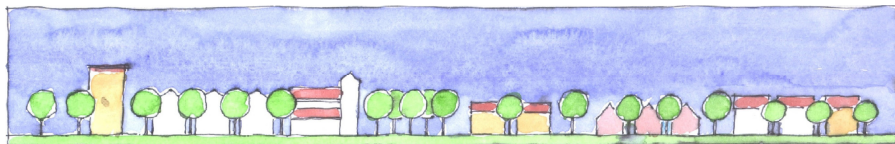


Hasseldieksdammer Rundbrief



Mitteilungen vom „Runden Tisch“ Nr. 54 2/2014

Einladung zum nächsten „Runden Tisch in Hasseldieksdamm“

Alle H'dammer sind wie immer herzlich eingeladen zum 2. „Runden Tisch“ in 2014:

Montag, den 2. Juni 2014 um 19.30 Uhr
im AWO-Servicehaus, Am Wohld

Themen:

- Zukunftswerkstatt Hasseldieksdamm –
- Tanzveranstaltung im Herbst
- Projekte / weitere Schritte?
- 50+, Flotter Spaziergang, u.a.
- Stadtteilfest 2014 – Planungen
- Was bewegt uns sonst in/für H'damm?

Kieler Woche 2014: Stadtteilfest in Hasseldieksdamm

Der „Runde Tisch Hasseldieksdamm“ veranstaltet im Rahmen der Kieler Woche wieder ein Stadtteilfest.

Alle sind eingeladen mitzumachen am:

Sonntag, 22. Juni 2014, 11.00 – 16.00 Uhr
in der Straße „Am Wohld“ (Wendehammer) und am Bolzplatz

Los geht es um 11.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Erlöserkirche.

Ab 12.15 Uhr beginnt ein buntes Programm für kleine und große Leute mit:

- Spielen für Kinder und Erwachsene,
- Tombola, Essen und Trinken,
- Bühnenprogramm mit viel Musik und Gesang,
- Informationen aus Vereinen und Verbänden.



Für das Angebot am Kuchenbüfett bitten wir um **Kuchenspenden**. Gebäck und Kuchen können am Festtag ab 10.00 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden.

Natürlich hoffen wir auf schönes Wetter und viel Spaß bei reger Beteiligung. Ebenso sind tatkräftige Leute zur Mitarbeit beim Stadtteilfest willkommen.

Für Informationen und Nachfragen wenden Sie sich bitte an das Organisationsteam: Dörte Sell (Tel. 526516) oder doerte_gerd.sell@online.de. [Dörte Sell]

2. Aufruf für die Tombola zum Stadtteilfest

Erneut werden Sach- und Geldspenden für die Tombola erbeten.

Haben Sie neue u. neuwertige Gegenstände, die Sie nicht benötigen, gar doppelt haben bzw. denen ein ungenutztes Schicksal droht? Dann lassen Sie sie uns für einen guten Zweck zukommen: die Tombola beim Stadtteilfest 2014.

Die Erlöse des Festes, so auch aus der Tombola, kommen u.a. sozialen Projekten in Hasseldieksdamm und der Finanzierung des Rundbriefes zugute.

Sach- und Geldspenden bitte bei Gudrun Blumtritt im „Tabak - Zeitschriften- Lotto – Post“-Geschäft, Hofholzallee 220 (Tel. 52 39 91) abgeben.

Und bereits jetzt vielen Dank für die eingegangenen Spenden!

Weitere Initiativen des „Runden Tisches“ und Interessantes:

Initiative aus Stadtteilworkshop: Friedensandachten in Hasseldieksdamm

Wie gelingt es in Frieden miteinander zu leben? Was tun, wenn Streit entsteht in der Familie, zwischen Freunden oder Nachbarn. Gar nicht immer so einfach. Schnell fällt uns ein, wie wir noch „einen drauf setzen“ können, den anderen erniedrigen. Aber wie geht Frieden? Und wenn wir den Frieden, den wir doch alle wollen, noch nicht einmal im Kleinen schaffen, wie soll es dann im Großen zwischen zwei Staaten funktionieren?

Auf der Suche nach Lösungsansätzen und Vorbildern bin ich schnell bei Jesus Christus und stelle mit Erschrecken fest, wie lange uns dieser Weg der Entpolarisierung und der Gewaltlosigkeit aus der Bibel schon bekannt ist und wie wenig er in unserem privaten und öffentlichen Leben Niederschlag gefunden hat.

Die 7 Friedensgebete in der Fastenzeit vor Ostern immer am Mittwochabend um 5 nach 6 Uhr hatten im Zentrum das Anliegen, Gelegenheit zu bieten, Menschen aus unserem

familiären, freundschaftlichen oder nachbarschaftlichen Umkreis zu vergeben als Grundlage für neuen Frieden miteinander. Absichtlich haben wir den Ort des Gebetes, an dem durchschnittlich 15 Menschen teilgenommen haben und das federführend von Pastor Kretschmar begleitet wurde, mitten in den Stadtteil Hasseldieksdamm an der Kreuzung Russeer Weg/ Hofholzallee gelegt. Innehalten mitten im pulsierenden Leben, Flagge zeigen für ein wichtiges Thema.



Bei den 7 Gebeten gab es jedes Mal einen anderen Schwerpunkt: Politik, Wirtschaft, Verbände und Vereine, Sport, Medien, Kultur und Kirche. Es war uns wichtig, nicht einfach nur für Frieden allgemein zu beten, sondern für eine friedliche Haltung bei konkreten Verantwortlichen von international agierenden Menschen bis runter in unseren Stadtteil. Koordiniert und letztendlich ins Leben gerufen wurde diese Veranstaltungsreihe über den „Runden Tisch Hasseldieksdamm“.

Ich schreibe diesen Artikel unter dem Eindruck der Geschehnisse in der Ukraine. Ich wünsche uns allen einen friedlichen Sommer 2014. [Sabine Fricke-Nissen]

50+ Ausflug nach Gnutz in das Dorfmuseum des Herrn von Puttkamer

Am Dienstag, den 06.05.2014, um 13:30 Uhr, hieß es wieder: „Ok, wir sind vollzählig, wir können starten!“ 28 gespannte Hasseldieksdammer und unser lieber Fahrer Martin machten sich auf den Weg nach Gnutz, Richtung Nortorf. Nanu, was gibt es hier denn so Interessantes? Es gibt hier ein Dorfmuseum, das es in sich hat! Schön gelegen in der Mitte des Ortes, mit viel Platz für Dinge „von – bis“. Eigner dieser Stätte ist Herr Karl von Puttkamer. Schon als Junge sammelte er kleine Heftchen mit Erzählungen aus dem Kindergottesdienst oder ganz einfach Bierdeckel aus den umliegenden Kneipen. Damit aber noch lange nicht genug! In den vergangenen elf Jahren hat Herr von Puttkamer mehrere zehntausend Euro in eine volkskundliche Privatsammlung investiert. Zu bestaunen gibt es alte Feuerwehrrutschen – voll funktionsfähig inklusive Schlauch und Pumpen. Auf seinem 300 Quadratmeter großen Dachboden sind historische Lehrerpulte von altem landwirtschaftlichen Gerät umstellt. Wir konnten Herrn von Puttkamer den Besitzerstolz direkt anmerken! Zu jedem Utensil gab es von ihm eine Erklärung in einer kompetenten und amüsanten Art. Melkschmel, Frisierutensilien, altes Kinderspielzeug, Werkzeug für „düt un dat“, zum Teil älter als 80 Jahre, eine blecherne Schaukelbadewanne und so fort. Karl von Puttkamer ist das Zentrum eines volkskundlichen Kleinstuniversums. Nur er selbst bewahrt hier die Orientierung, kennt die Geschichten hinter den Dingen. Wir erfuhren, daß ein „Göpel“ schlicht und ergreifend eine mechanische Vorrichtung zur Erzeugung von Antriebskraft ist; hier laufen vier Pferde an einem Gestänge im Kreis. „Liebe Tierfreunde, ihr müsst euch jetzt die Ohren zuhalten“...warum, das sollte sich schnell aufklären! In früherer Zeit wurden sehr große Getreidevorräte usw. vielfach in Scheunen gelagert, zu denen kleine Nager leichten Zutritt hatten! Mäuse sind zwar sehr niedlich, aber in diesem Zusammenhang auch Schädlinge, die das Lagergut ungenießbar werden lassen konnten! Der Realschulrektor im Ruhestand zeigte uns sämtliche (sehr grausamen) Tötungsgerätschaften und gab dazu seine umfangreichen Erklärungen ab, wirklich ins Detail gehend, ohne Skrupel aber doch auch in einer amüsanten Art! Zum Glück ist es sehr lange her, daß diese Tiere erschlagen, zerquetscht, aufgespießt, erwürgt, ertränkt, auf stromführenden Metallplatten geröstet oder sogar erschossen wurden...Wir waren ganz froh, daß es als „Anschauungsobjekte“ nur Stoffmäuse gab!! Gefreut hat uns aber, daß Herr von Puttkamer die Möglichkeit hat, selbst zu backen, Butter selbst herzustellen, Kaffee zu rösten und zur entsprechenden Jahreszeit Sirup aus Zuckerrüben zu bereiten. Puh, nach so viel „Sehen und Staunen“ hatten wir nun auch ordentlich Appetit und Kaffeedurst. Martin brachte uns sicher nach Reesdorf, ca. 4 km entfernt von Gnutz. Hier gibt es das „Reesdorfer Gartencafé“. Es ist ein sehr altes Fachwerkhaus mit vielen interessanten Dingen, wie schönen Bildern, altem Geschirr und vielem mehr. Wir klönten sehr nett bei leckerem Kuchen, Käsebröten und Kaffee. Leider gehen die schönsten Stunden viel zu schnell vorbei, wir mussten langsam gen Heimat starten. Aber bitte nicht, ohne die Meerschweinchen, Kaninchen und Pferdchen im Streichelzoo zu bestaunen und zu tätscheln! Gesagt, getan und dann gingen wir gut gelaunt und ausgefüllt von den vielen Erlebnissen zu unserem Bus. Martin brachte uns wieder sicher nach Hasseldieksdamm und setzte jeden an seiner „Wunschhaltestelle“ ab. Danke dafür! Wir freuen uns schon jetzt auf den kommenden 50+ Ausflug. [Susanne Heß]

Ein Malkreis in Hasseldieksdamm – wer hat Interesse!?

Seit vielen Jahren zeichne und male ich mit unterschiedlichsten Techniken unterschiedlichste Motive.

Nachdem in Russee die Malkreise beendet sind, möchte ich gern für Interessierte am Zeichnen und Malen in Hasseldieksdamm einen Malkreis gründen. Umfang und Inhalte sowie Termine und Ort lassen sich gemeinsam abstimmen.

Wer daran Interesse hat, kann sich bei mir bis zum 30. Juni 2014 melden. Meine Telefonnummer lautet: 52 39 56 (beste Anrufzeit gegen 10 Uhr). [Gertrud Lässig]



Rückblick: Leckeres und Lektüre – ein nicht nur literarischer Genuss



Am 1. März 2014 trafen sich wieder einmal über 20 von Literatur und guter Küche zu begeisternde im Gasthaus Waldesruh, um mit Frau Gerlinde Holland einen schönen Abend bei interessanter Lektüre, leckerem Essen sowie guten Gesprächen zu erleben. Erneut war die Kombination von literarischen Inhalten mit kulinarischen Spezialitäten ein Anlass, sich mit Literatur einmal von ganz anderer Seite zu nähern. Ein Gewinn für jeden Teilnehmer. Zum Dank überreichte Doris Scheper einen Blumenstrauß an Frau Holland.
[J. Grützner]

Was ist los in Hasseldieksdamm ? – Juni bis September 2014

Termine und Infos auch unter www.hasseldieksdamm.de	
ACHTUNG	Walking-Treff H'damm: sonntags: 9.00 h, dienstags:10.00 h (im Sommer: dienstags:18.00 h) und mittwochs: 10.00 h – Treff: Kindergarten
ACHTUNG	Dienstags: 14.30 h, gemeinsamer flotter Spaziergang; Treffpunkt: Kindergarten/AWO-Servicehaus
jeden 1. Do. im Monat	15.00 h, Spaziergang mit Rollstuhlfahrern. Treffen: AWO-Servicehaus. Bei Fragen: Hans-Jürgen Holz, Tel. 52 75 36
Jeden 4. Do im Monat	19.30 h, Ortsbeirat Schreventeich/Hasseldieksdamm; Themen/Orte bitte den KN / dem Schaukasten entnehmen oder bei Eberhard Stein, Tel.525253
jeden 2.Di im Monat	18.30 h, Doppelkopf im AWO-Servicehaus, Info bei Gisela Höhne-Stenner, Tel. 520003 oder Email g@2j4.de
02.06.2014	19.30 h, 2. Treffen des Runden Tisches 2014 im AWO-Servicehaus, Am Wohld
16.06.2014	15.00 h, Heiteres Gedächtnistraining mit Herrn Richter, AWO-Servicehaus
19.06.2014	13.15 h, Begleitete Busfahrt nach Owschlag in die Hüttener Berge, AWO-Servicehaus, Preis: 20,00 Euro
22.06.2014	11.00 – 15.00 h, Stadtfest Hasseldieksdamm für Jung und Alt, Am Wohld (Ankündigung s.S. III)
04.07.2014	Ab 12.30 h, Gorch-Fock-Schule, Schulfest mit Flohmarkt
04.07.2014	20.00 h, Freie Waldorf Schule, Klassenspiel der 8b: Oliver Twist
05.07.2014	20.00 h, Freie Waldorf Schule, Klassenspiel der 8b: Oliver Twist
06.07.2014	19.00 h, Freie Waldorf Schule, Klassenspiel der 8b: Oliver Twist
07.07.2014	15.00 h, Heiteres Gedächtnistraining mit Herrn Richter, AWO-Servicehaus
10.07.2014	08.30 h, Gorch-Fock-Schule, Verabschiedungsgottesdienst der 4.Klassen in der Erlöserkirche
31.07.2014	13.15 h, Begleitete Busfahrt nach Dersau an den Plöner See, AWO-Servicehaus, Preis: 20,00 Euro.
05.08.2014	13.30 h, 50+-Ausflug, bitte anmelden bei Doris Scheper (Tel.521069)
11.08.2014	15.00 h, Heiteres Gedächtnistraining mit Herrn Richter, AWO-Servicehaus
01.09.2014	19.30 h, 3.Treffen des Runden Tisches 2014 im AWO-Servicehaus Am Wohld

Termine/Beiträge für unser nächstes Blatt? Bitte an Doris Scheper, Tel. 52 10 69.
Spenden? Konto 11991, BLZ 210 602 37, Evangelische Darlehensgenossenschaft Kiel,
Stichwort: „**Zweck: Claus-Harms-Kirchengemeinde / Spende: Runder Tisch**“ oder direkt bei Doris Scheper.

für den „Runden Tisch“ –
der Ausschuss für Organisation